

**Mit der Eröffnung der 14. Kunsteinrichtung in der Villa Garbald in Castasegna
feiert die Fondazione Garbald «20 Jahre Seminarzentrum Villa Garbald»,
29. Juni 2024 / 17.00h**

Die Bergeller Bevölkerung ist zu dieser Jubiläums-Vernissage herzlich eingeladen!

Zum Anlass des Jubiläums «20 Jahre Seminarzentrum Villa Garbald» und als Dank für die langjährige Partnerschaft mit den beiden Hochschulen ETHZ und Uni Zürich hat der Stiftungsrat entschieden, die nächsten Kunsteinrichtungen mit Wissenschaftsfotografien aus den Bildarchiven der ETHZ und der Uni Zürich zu kuratieren. Der enorme Reichtum der Archive mit mehreren hunderttausend Bildern ist jedoch in einer einzigen Ausstellung nicht zu bewältigen. Stephan Kunz, Künstlerischer Direktor des Bündner Kunstmuseums und Stiftungsrat der Fondazione Garbald, hat deshalb zusammen mit dem Künstler Alex Hanimann für die Kunsteinrichtung 2024 eine Auswahl mit Fokus auf die Bildarchive des Instituts für spezielle Botanik sowie des Photographischen Instituts der ETH Zürich getroffen. In der nächsten Kunsteinrichtung 2025 wird der Fokus auf das Bildarchiv der Uni Zürich gelegt.

Die Fondazione Garbald nimmt das Jubiläum zum Anlass, das Äussere der Villa nach 20 Jahren Nutzung einer allgemeinen Instandsetzung zu unterziehen, um den Erhalt der historischen Substanz nachhaltig zu wahren. Gemäss den Experten hat die Witterung die bauliche Substanz der denkmalgeschützten Semper Villa stark beansprucht, die strassenbegleitende Mauer wurde durch das vom Garten her anfallende Hangwasser strapaziert. Finanziell getragen wird diese Sanierung durch Beiträge des Denkmalschutzes von Kanton Graubünden und Bund, sowie von privaten Stiftungen.

Für die Restaurierung wird die Werkstatt Fontana & Fontana aus Rapperswil-Jona herangezogen, welche bereits zwischen 2002 und 2004 für dieselben Arbeiten verantwortlich zeichnete. Die Instandsetzungen der Verputzoberflächen erfolgt durch zwei bis drei ihrer Restauratoren, zur vorgängigen Reparatur von Rissen und instabilen Mauerstellen werden sie durch Handwerker der Bergeller Baumeisterfirma Ganzoni assistiert. Für die Malerarbeiten auf Holz an der Dachkonstruktion sowie an den historischen Fenstern und Fensterläden wird mit dem lokalen Malermeister Alberto Giacometti aus Vicosoprano zusammengearbeitet. Die Aufteilung der Arbeit auch auf lokale Handwerker ist uns als Stiftung wichtig und hat sich bereits für sämtliche Bauten und Unterhaltsarbeiten in den vergangenen Jahren bewährt.

Die Sempervilla wird aus diesem Grund während unserer Jubiläumsveranstaltung Ende Juni mit einem Gerüst umgeben sein. Die in Zusammenarbeit mit „Open Doors Engadin 2024“ gleichentags organisierten Führungen vom Restaurator Claudio Fontana (Fontana & Fontana) und den Architekten Quintus Miller und Paola Maranta (Miller & Maranta) zum Thema „*Einblicke in die wiederkehrenden Restaurierungsarbeiten an der Villa Garbald in Castasegna*“ werden den temporären Gerüstanblick ein wenig in den Hintergrund rücken lassen.

Kontakt: Thomas D. Meier, Präsident der Fondazione Garbald, meier@garbald.ch